

Inhalt

Vorwort	5
1 Modell einer entstehenden Disziplin: Forschungsfelder und Gegenstandstheorien der Rettungswissenschaft	13
<i>Thomas Prescher, Christian Bauer, Thomas Hofmann und Sebastian Koch</i>	
1.1 Rettungswissenschaft als Handlungs- und Reflexionswissenschaft	13
1.2 Rettungswissenschaft als Wissenschaft bestimmen.....	17
1.3 Rettungswissenschaft als interdisziplinärer Ansatz.....	21
1.4 Modell zur Strukturierung einer entstehenden Disziplin	23
1.5 Aufbau des Sammelbandes	28
I Wissenschaftstheorie	
2 Rettungswissenschaft, ihr erkenntnistheoretisches Potential und ein kritischer Blick: eine phänomenologische und eklektizistische Annäherung zur Konstitution und Konstruktion einer Disziplin	35
<i>Thomas Prescher</i>	
2.1 Einleitung	35
2.2 Der Sammelband »Rettungswissenschaft« als erste Systematisierung von Strukturen subjektiver Konstitutionsleistungen	36
2.3 Rettungswissenschaft als phänomenologische Annäherung an das Wesen eines Berufsfeldes	37
2.4 Rettungswissenschaft als bewusstseinstheoretische Konstitution und Exploration rettungsdienstlicher Phänomene und ihre soziale Wirklichkeit	39
2.5 Rettungswissenschaft – bloßer Synkretismus eklektischer Willkür oder epistemologische Vielfalt	40
2.6 Eklektizismus für theoretischen Pluralismus und als fruchtbare Option der Disziplinentwicklung.....	41
2.7 Beitrag der Rettungswissenschaft zur Analyse der Konstitution und Konstruktion sozialer Wirklichkeit	42
3 Begrifflichkeiten im Rettungsdienst: Wortbedeutungen in einem sich wandelnden Berufsfeld	45
<i>Thomas Hofmann und Sascha Bechmann</i>	
3.1 Einführung.....	45

3.2	Begriffe	46
3.3	Fazit	54
4	Von der empirischen Rettungswissenschaft zur evidenzbasierten Notfallmedizin – Anwendung systematischer Forschung in der notfallmedizinischen Praxis	57
	<i>Sebastian Koch</i>	
4.1	Zum Anspruch einer evidenzbasierten Notfallmedizin (EBNM) für eine professionelle PatientInnenversorgung.....	57
4.2	Bedeutung notfallmedizinischer Forschung für die Rettungswissenschaft	57
4.3	Empirische Forschungsansätze: Anschauungen der Wirklichkeit in der Rettungswissenschaft	60
4.4	Ziele der quantitativen und qualitativen Forschung im Rettungsdienst	61
4.5	Gütekriterien systematischer Forschung in der notfallmedizinischen Praxis.....	66
4.6	Ethik in der systematischen Forschung	69
4.7	Forschungsanwendung in der notfallmedizinischen Praxis: evidenzbasierte Notfallmedizin (EBNM)	70
5	Vom Einfluss der Rettungswissenschaft auf die Rechtswissenschaft – welche Bedeutung hätte eine neue Disziplin innerhalb der rechtlichen Sphäre?	74
	<i>Benjamin Liedy</i>	
5.1	Einführung.....	74
5.2	Funktionen des Rechts und die Beteiligung der Rettungswissenschaft...	76
5.3	Fallbeispiele aus dem Rettungswesen zur Darstellung der Funktionen des Rechts	78
5.4	Einfluss der Wissenschaft im Prozess der Rechtsetzung sowie bei der Effektivitätskontrolle von Recht.....	84
5.5	Fazit	87
6	Einflussbereiche auf die Rettungswissenschaft: Akteure, Aufgaben und Funktionen.....	88
	<i>Robert Konrad</i>	
6.1	Einleitung: Einflussbereiche auf die Rettungswissenschaft	88
6.2	Politisches System und Daseinsvorsorge	88
6.3	Gesundheitswesen (Medizin, Pflege, Prävention, Digitalisierung)	91
6.4	Beteiligte BOS und weitere Akteure	93
6.5	Gesellschaft.....	95
6.6	Katastrophen- und Bevölkerungsschutz	96

II Professionalisierung

7	Die Etablierung der Rettungswissenschaft als Lösung aktueller Probleme in der Professionalisierung von NotfallsanitäterInnen	103
	<i>Thomas Hofmann</i>	
7.1	Einführung	103
7.2	NotfallsanitäterInnen zwischen Profession und Professionalisierung	103
7.3	Emanzipation als interner Treiber für die Professionalisierung.....	108
7.4	Externe Anforderungen als Treiber der Professionalisierung.....	110
7.5	Rettungswissenschaft als Lösung aktueller Probleme im Rettungsdienst	113
7.6	Fazit.....	115
8	Akteure im Rettungsdienst: Status Quo der Institutionalisierung und Qualifizierung	119
	<i>Dominik Warnstorff und Philipp Dahlmann</i>	
8.1	Grundsätzliches zum Rettungsdienst und seinen Akteuren.....	119
8.2	Eigenständigkeit: NotfallsanitäterIn als Hauptakteur im Rettungsdienst	122
8.3	Unterstützungskraft: RettungssanitäterIn.....	138
8.4	Überblick der Qualifikationsmöglichkeiten und Akteure.....	141
9	Die Rettungswissenschaft als Chance zur Institutionalisierung ethischer Fragen der Rettung	145
	<i>Friedrich Gabel</i>	
9.1	Hinführung	145
9.2	Ethik als Perspektive auf Rettungshandeln	145
9.3	Umgang mit moralischen Herausforderungen der Rettungsdienstpraxis	146
9.4	Diskussion über handlungsleitende Prinzipien und ein Berufsethos des Rettungsdienstes.....	148
9.5	Auseinandersetzung mit der gesellschaftlichen Rolle des Rettungsdienstes.....	149
9.6	Fazit.....	150

III System und Organisation

10	Das System Rettungsdienst: medizin-, sozial- und rechtshistorische Perspektive auf die Genese des deutschen Rettungsdienstes.....	155
	<i>Bettina Braunschmidt</i>	
10.1	Warum ist Rettungsdienstgeschichte wichtig?.....	155
10.2	Fazit.....	164

11	Quo vadis Rettungsdienst? Bestandsaufnahme, Herausforderungen und innovative Entwicklungsmöglichkeiten	167
	<i>Stefanie Popp und Michael Garkisch</i>	
11.1	Grundlagen des Rettungswesens	167
11.2	Aktuelle Herausforderungen des Rettungsdienstes	172
11.3	Lösungsansätze.....	178
11.4	Fazit	189
12	Grenzüberschreitender Rettungsdienst: trotz offener Grenzen ein Arbeitsumfeld mit Barrieren	198
	<i>Robert Konrad</i>	
12.1	Einleitung	198
12.2	Deutschland und seine Außengrenzen	198
12.3	Rahmenabkommen und Kooperationsvereinbarungen an den deutschen Außengrenzen.....	200
12.4	Rechtliche Probleme bei grenzüberschreitenden Einsätzen	203
12.5	Grenzüberschreitende medizinische Versorgung im Grenzgebiet.....	205
12.6	Grenzüberschreitende Einsatzplanung und -koordination durch die beteiligten Leitstellen	207
12.7	Grenzüberschreitender MANV und Katastropheneinsatz	209
12.8	Der Blick in die Zukunft – welchen Herausforderungen müssen wir uns stellen?.....	211
IV	Versorgung	
13	Versorgungsforschung im Rettungsdienst – eine thematische Einführung und Skizzierung aktueller Chancen und Möglichkeiten für die rettungswissenschaftliche Forschung	217
	<i>Patrick Ristau</i>	
13.1	Warum Versorgungsforschung?.....	217
13.2	Versorgungswissenschaftliche Grundlagen	218
13.3	Fazit für die rettungswissenschaftliche Praxis	227
14	PatientInnensicherheit im Rettungsdienst: Entwurf für eine gelebte Praxis.....	230
	<i>Philipp Dahlmann</i>	
14.1	Einleitung	230
14.2	PatientInnensicherheit und pädagogische Konsequenzen.....	231
14.3	Zusammenfassung.....	237
15	Nahtstelle Präklinik – Klinik: Rolle der Notaufnahmen.....	240
	<i>Sebastian Grau, Berthold Petri, Tobias Schilling und Alexander Krohn</i>	
15.1	Schnittstelle Präklinik – Klinik: Anspruch und Wirklichkeit.....	240
15.2	Arbeitsfeld Notaufnahme	240

15.3	Arbeitsfeld Rettungsdienst	243
15.4	Zusammenfassung.....	249

V Management und Führung

16	Führung und Management: Entwicklungsschwerpunkte für das Rettungsdienstpersonal	255
	<i>Michael Göschel</i>	
16.1	Hinführung: Ziele und Struktur des Beitrages	255
16.2	Begriffsklärung: Führung oder Management zwischen rettungsdienstlichem Alltag und besonderen Lagen	256
16.3	Fragmentierung im Rettungswesen: Stakeholder und divergierende Anspruchshaltungen	259
16.4	Management von Rettungsdienstunternehmen	264
16.5	Einsatzleitung in besonderen Lagen.....	270
16.6	Fazit: Management und Einsatzleitung – EIN Aufgabenbereich?	274
17	Rettungsdienstlogistik: Planung für und mit dem Rettungsdienst	277
	<i>Melanie Reuter-Oppermann</i>	
17.1	Zusammenfassung.....	277
17.2	Einleitung	277
17.3	Übersicht Rettungsdienstlogistik	279
17.4	Zielfunktionen für Notfallrettung und Krankentransportplanung.....	284
17.5	Forschungsagenda	286
17.6	Fazit.....	289

VI Bildung

18	Von der theoretischen Aus- und Weiterbildung in die rettungsdienstliche Praxis – evidenzbasierte Notfallmedizin im Rettungsdienst.....	295
	<i>Sebastian Koch und Phillip Junkersdorf</i>	
18.1	Hinführung zur evidenzbasierten Notfallmedizin (EBNM)	295
18.2	Zur PatientInnenversorgung auf Grundlage aktueller Erkenntnisse aus der Rettungswissenschaft.....	295
18.3	Bedeutung der Aus- und Weiterbildung für die Rettungswissenschaft... ..	297
18.4	Zum Flickenteppich in der aktuellen Versorgung von NotfallpatientInnen	297
18.5	Die Rettungswissenschaft als Lösungskonzept	302
18.6	Fazit und Schlussfolgerung	306
19	Pädagogik als Bezugswissenschaft im Rettungsdienst: Wie das Neue ins System kommt am Beispiel der NotSanAusb.....	308
	<i>Thomas Prescher, Heiko König und Christian Wiesner</i>	
19.1	Einleitung	308

19.2	Die Idee: Das Paradigma kompetenzorientiertes Lehren und Lernen in der NotSanAusb.....	309
19.3	Das Problem: Anforderungskonflikte der Lernorte als Lernbarriere eines kompetenzorientierten Unterrichts in Berufsfachschulen.....	311
19.4	Eine Lösung: Wie kommt ein neues Paradigma ins System?.....	313
19.5	Nur noch umsetzen: Schulen als Organisationen und Räume des Lernens	315
19.6	Fazit: Schulleitungen als Treiber eines transformativen Lernens	320
20	Digital gestützte Simulationstrainings in der rettungsdienstlichen und notfallmedizinischen Aus-, Fort- und Weiterbildung.....	323
	<i>Christian Bauer und Tim Loose</i>	
20.1	Simulationstrainings als Forschungsgegenstand und Forschungsmethode der Rettungswissenschaft	323
20.2	Historische Entwicklung digital gestützter Simulationstrainings	325
20.3	Formen digital gestützter Simulationstrainings	326
20.4	Methodisch-didaktische Implementierung digital gestützter Simulationstrainings	332
20.5	Zukünftige Forschungsbedarfe	338
21	Großübungen – Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung in Zeiten digitaler Lehr- und Lernformate	342
	<i>Peter Bradl</i>	
21.1	Einleitung	342
21.2	Grundlagen	343
21.3	Übungsformen im gesundheitlichen Bevölkerungsschutz	351
21.4	Zusammenfassung und Ausblick.....	361
VII	Verzeichnisse	
	Die Herausgeber	365
	Die Autorinnen, die Autoren	366
	Stichwortverzeichnis	369